

# Norderney Kurier

Immer freitags: kostenlos  
an alle Haushaltungen  
Auflage: 5800 Exemplare

NUMMER 49

FREITAG, 11. DEZEMBER 2009

WILHELMSTRASSE 2, 26548 NORDERNEY

MORGEN LESEN SIE IM

## Ostfriesischer Kurier

Unabhängige und überparteiliche Tageszeitung für den Landkreis Aurich

Engagierte Kinder: 134  
Norderneyer Schüler nehmen mit Erfolg an Sportabzeichen-Wettbewerb teil.

### HOCHWASSER

11. Dezember: 6.13 Uhr 19.06 Uhr  
12. Dezember: 7.23 Uhr 20.11 Uhr  
13. Dezember: 8.30 Uhr 21.08 Uhr

### SERVICE

RUND UM DEN LEUCHTTURM

SEITEN 2/3

SEITE 5



ROLAND STENZEL

Ferienhäuser

Wir übernehmen für Sie die professionelle Vermietung Ihrer Ferien-Immobilie.

#### Unsere Serviceleistungen für Sie:

- Umsatzoptimierende Vermietung Ihrer Immobilie durch Internetpräsenz und Suchmaschinenoptimierung
- Buchungsservice
- Empfang und Betreuung Ihrer Gäste für die Dauer der Vermietung
- Gestellung von Bettwäsche und Handtüchern
- Objektpflege und Reparaturservice (Kleinreparaturen)
- Hausabnahme und Endreinigung
- Abrechnungsservice

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Telefon 04932 / 927 850 - Fax 04932 / 927855  
www.stenzel-norderney.de

### KONTAKT

GESCHÄFTSSTELLE  
NORDERNEY 04932/869690  
KUNDENSERVICE 8696910  
8696911  
TICKETVERKAUF 8696912  
ANZEIGEN 8696913  
REDAKTION 8696914  
FAX 8696920  
E-MAIL norderney@skn.info

### Ostfriesischer Kurier

ZENTRALE 04931/925-0  
REDAKTION 04931/925-230  
SPORT 04931/925-235  
ANZEIGEN 04931/925-151  
ABO-SERVICE 04931/925-133  
VERLAG 04931/925-174  
E-MAIL

ok-redaktion@skn.info  
ok-sportredaktion@skn.info  
anzeigenannahme@skn.info  
aboservice@skn.info  
verlag@skn.info



DRUCKSACHEN 04931/925-176  
E-MAIL info@skn.info

### Ostfriesland Magazin

REDAKTION 04931/925227  
FAX 04931/925360  
E-MAIL oma-redaktion@skn.info

### Regionales Telefonbuch

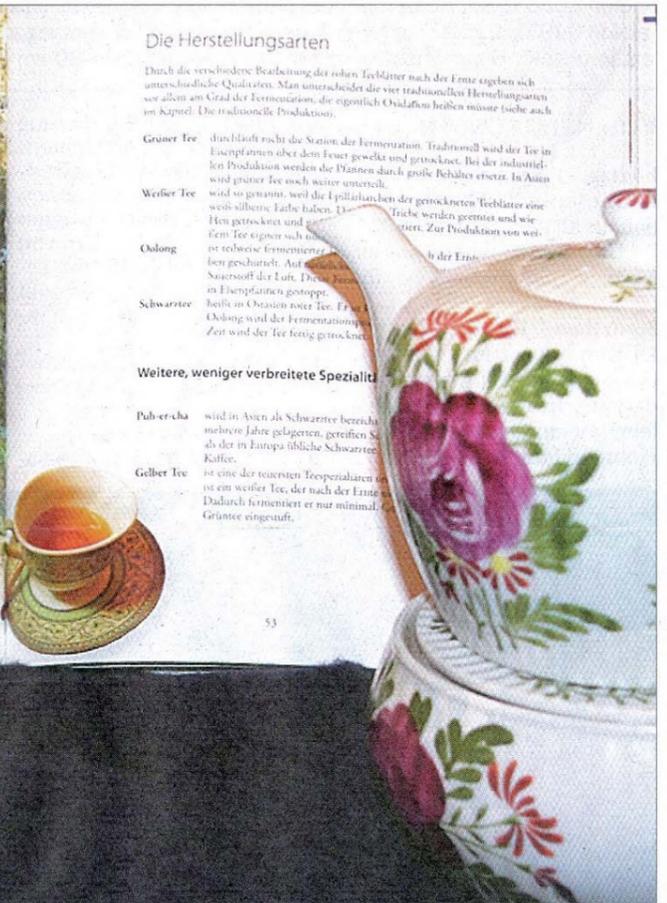
TELEFON 04931/925308  
FAX 04931/925252  
E-MAIL telefonbuch@skn.info

## Einblicke in eine „Zeremonie“

TRADITION „Auf Norderney trinkt man Tee“ – Eine genussreiche Lektüre

Seit jeher ist das Teetrinken bei vielen Norderneyern ein fester Bestandteil des Alltags.

NORDERNEY/TRE – Ist man bei einem Insulaner zum Tee eingeladen, so weiß man, dass man einiges an Zeit mitbringen muss. Denn allein das Zubereiten des edlen Heißgetränks ist eine Zeremonie für sich; und bei einer einzigen Tasse bleibt es meist auch nicht. Beim Genuss des anregenden Tees werden dann in gemütlichem Beisammensein die Dinge des täglichen Lebens besprochen, manch „Döntje“ erzählt oder neue kreative Ideen geschaffen. Ebenso erging es der Autorin Tirza Renebarg und dem Norderneyer Jann Ennen, die sich seit nunmehr 20 Jahren kennen. In seiner „Alten Teestube“ genossen die beiden einen heißen schwarzen Tee, von dem die Autorin sichtlich angetan war. Das Thema „Tee“ wurde während des gemeinsamen Gesprächs immer weiter vertieft und so entstand schließlich – während das Teelicht im Stövchen noch flackerte – die Idee zu dem jetzt erschienenen Buch „Auf Norderney trinkt man Tee“, erzählt Ennen. „Seit acht Jahren bin ich selbst leidenschaftlicher Teetrin-



### Die Herstellungsarten

Durch die verschiedene Bearbeitung der rohen Teeblätter nach der Ernte ergeben sich unterschiedliche Qualitäten. Man unterscheidet die vier traditionellen Herstellungsarten vor allem am Grad der Fermentation, die eigentlich Oxidation heißen müsste (siehe auch im Kapitel: Die traditionelle Produktion).

**Grüner Tee** durchläuft nicht die Station der Fermentation. Traditionell wird der Tee in Eisenpfannen über dem Feuer gewickelt und getrocknet. Bei der industriellen Produktion werden die Pfannen durch große Behälter ersetzt. In Australien wird so genannter weißer Tee hergestellt.

**Weißer Tee** wird so genannt, weil die Teeblätter der getrockneten Teeblätter eine weiß-silberne Farbe haben. Die Teeblätter werden geerntet und wie gewöhnlich getrocknet. Zur Produktion von weißem Tee eignen sich nur bestimmte Sorten. Die Teeblätter werden teilweise fermentiert und anschließend getrocknet.

**Oolong** wird teilweise fermentiert und anschließend getrocknet. Auf dem Markt gibt es Oolong-Tee in verschiedenen Sorten. Die Teeblätter werden teilweise fermentiert und anschließend getrocknet.

**Schwarzer Tee** wird vollständig fermentiert und anschließend getrocknet. Die Teeblätter werden vollständig fermentiert und anschließend getrocknet.

**Weitere, weniger verbreitete Spezialitäten**

**Pu-er-cha** wird in Asien als Schwarzer Tee bezeichnet. Er wird durch Fermentation über mehrere Jahre gelagert, getrocknet und anschließend als Schwarzer Tee getrunken.

**Gelber Tee** ist eine der neuesten Teespezialitäten. Er wird wie grüner Tee hergestellt, aber die Oxidation wird durch Fermentation nur minimal durchgeführt.



Informativ und reichlich bebildert: das neue Teebuch der Norderneyer.

ker und somit liegt es nahe, sich einmal näher mit dem Thema zu beschäftigen“, fügt er hinzu. Doch nicht allein die ostfriesische Teekultur wird in diesem Werk aufgezeigt. Die Lektüre beschreibt zudem die Geschichte, die mit alten Seefahrern, Schmugglern und Entdeckern einhergeht,

ebenso wie die exotischen Anbaugelände. Weiterhin werden Produktion, Vertrieb und Wirtschaftlichkeit eingehend erklärt. Ebenso die Gewinnung des Porzellans für das Teegeschirr, die Herstellung von Kandis sowie die Wirkung des Tees auf die Gesundheit werden erläutert. Als weitere Bereiche-

derung des Buchs weisen sich die Anekdoten der Norderneyerinnen Anita Okken und Mathilde Gronewold aus. Der Autorin Tirza Renebarg sowie dem Herausgeber Jann Ennen gelang eine lebenswerte Hommage an den Tee. Neben den kreativen und informativen Texten wird die Lektüre zudem

durch die geschmackvollen und künstlerischen Fotos nochmals bereichert. Das Buch „Auf Norderney trinkt man Tee“ ist auf Norderney zu erwerben im Geschäft Inselraum, im Café Alte Teestube sowie in der Geschäftsstelle des Ostfriesischen KURIER in der Wilhelmstraße 2.

## NORDERNEY-IMMOBILIEN

JANN ENNEN

Vermittlung von Immobilien • Finanzierung • ivd

### 2-Raum-Wohnung in strandnaher Lage mit Seeblick

Sie liegt im 1. OG und besteht aus Wohn-Schlafraum mit Seeblick, separatem Schlafraum, separater Küche, Duschbad und Flur.

Zum Haus gehört ein Hauswirtschaftsraum mit Waschmaschine/Trockner.

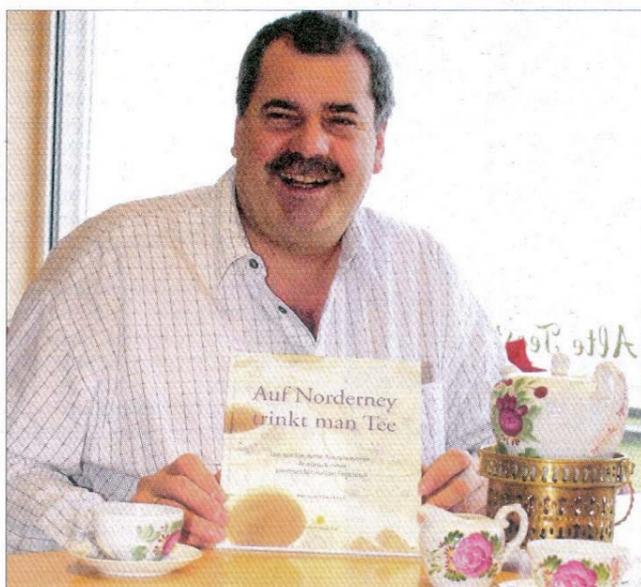


Das Objekt ist auch hervorragend für die Vermietung geeignet.

195.000,00 €

\*zzgl. 5,95 % inkl. MwSt. vom Kaufpreis im Erfolgsfall vom Käufer zu zahlen

Viktoriastraße 12 • 26548 Nordseebad Norderney  
Tel. (0 49 32) 31 28 • Fax (0 49 32) 92 79 42  
www.norderney-immobilien.com



Jann Ennen und sein neues Teebuch. Da kommt beim passionierten Teetrinker Freude auf.

FOTOS: TREBSDORF



„Wir wollen, dass Sie sich gut verstehen!“

### Unser Service für Sie:

- ▶ Wir analysieren Ihr Hörvermögen kostenfrei!
- ▶ Wir beraten Sie bei Ihrer Hörgeräte-Versorgung!
- ▶ Wir überprüfen Ihre Hörsysteme!
- ▶ Bei uns erhalten Sie individuellen Schwimmschutz!
- ▶ Wir versorgen Sie mit den richtigen Pflegemitteln für Ihre Hörsysteme!

isermann Hörgeräte-Akustik



Norderney  
Badehaus (dienstags)  
Telefon 04941-62134  
www.isermann-GmbH.de



NORDERNEY AUS DER LUFT



Liebe Leser! Dieses Foto können Sie unter Telefon 869690 auf Norderney oder unter Telefon 04931/925227 in Norden bestellen. In unserer Geschäftsstelle in der Wil-

helmstraße 2 auf Norderney nehmen unsere Mitarbeiter Ihre Bestellung auch gern persönlich entgegen. Ein Fotoposter im Format 20 x 30 cm ist für 14,80 Euro, im

Format 30 x 45 cm für 20,80 Euro und im Format 40x60cm für 24,80 Euro zu haben. Die Bestellnummer lautet: Norderney Kurier 049.

FOTO: STROMANN

VERANSTALTUNGEN

**Freitag, 11. Dezember**  
**17 Uhr,** Jugendtreff im Gemeindehaus an der Gartenstraße.  
**20 Uhr,** Schützenhaus an der Meierei. Sportschießen für Gäste.

**Sonnabend, 12. Dezember**  
**15 Uhr,** Advent im Conversationshaus mit Glühwein, Kinderpunsch und frischen Waffeln, einem großen Bücherflohmarkt und Sven Großkopf

am Klavier. **15 Uhr,** Lesung von Weihnachtsgeschichten mit Teilnehmern des Lesewettbewerbs der KGS Norderney. **15.30 Uhr,** Eröffnung einer Ausstellung mit Bildern von Barbara Oestreich. **16 Uhr,** Lesung von Mona Bürger mit kleinen Geschichten zur Weihnachtszeit.

**18 Uhr,** evangelisch-lutherische Inselkirche: Kerzenstunde.

**Sonntag, 13. Dezember**  
**15 Uhr,** Advent im Conversa-

tionshaus mit Glühwein, Kinderpunsch und frischen Waffeln, einem großen Bücherflohmarkt und Sven Großkopf am Klavier. **15 Uhr,** Norderneyer Bläser zum 3. Advent. **15.30 Uhr,** Lesung plattdeutscher Weihnachtsgeschichten von Angela Papenfuß. **16 Uhr,** Vorführung der Donnerstags-Tanzgruppe von Hedwig Will mit dem Titel „Alles, was Freude macht“. **16.30 Uhr,** Lesung für die Kleinen mit Svenja Gräger mit dem Titel „Mama

Muh feiert Weihnachten“. **15.30 Uhr,** Schmiedestraße. Aufführung des Puppentheaterstücks „Die kleine Hexe feiert Weihnachten“ im Puppentheater Purzelbaum. Eintritt: vier Euro, Gruppen bei Voranmeldung drei Euro.

**Montag, 14. Dezember**  
**15 Uhr,** Gemeindehaus an der Gartenstraße. Der Kinderchor trifft sich.

**16 Uhr,** Sporthalle an der Grundschule. TuS-Reha-Sportgruppe für Kinder.

**16 Uhr,** Feldhausenstraße 2. Bridge-Kreis Norderney im Haus Bielefeld.

**16.30 Uhr,** Gymnastikhalle des Jugend- und Gästehauses Klipper an der Jann-Berghaus-Straße. Die Kinder-Reha-Sportgruppe trifft sich.

**17 Uhr,** Gemeindehaus an der Gartenstraße. Der Jugendchor trifft sich.

**20 Uhr,** Schützenhaus. Sportschießen für Gäste.

**20 Uhr,** Kaminzimmer im Conversationshaus. Eine Lesung am Kamin mit dem Titel „Pink persönlich – Porträt eines Pöten“, vorgetragen von Inge Rosemann mit Unterstützung der Fischerhemds Friends.

**20 Uhr,** Gemeindehaus an der Gartenstraße. Der Posaunenchor trifft sich.

**Dienstag, 15. Dezember**  
**10 Uhr,** Badehaus. Ein sanftes Training für eine starke Körpermitte nach Pilates.

**11 Uhr,** Teehaus. Öffentliche Führung mit Erklärung über die Lebensweise und Wohnkultur der Norderneyer Vorfahren durchs Fischerhaus-Museum. Treffpunkt ist am Teehaus. Eintritt: drei Euro.

**15.30 Uhr,** Puppentheater Purzelbaum an der Schmiedestraße. „Die kleine Hexe feiert Weihnachten“ wird aufgeführt. Eintritt: vier Euro, Gruppen bei Voranmeldung drei Euro.

**17.45 und 19 Uhr,** Sporthalle Kinderheim Detmold an der Lippestraße. Die Erwachsenen-Reha-Sportgruppe trifft sich.

**19.30 Uhr,** Bibliothek im Conversationshaus. Meditatives Tanzen nach klassischer Musik. Bitte leichtes Schuhwerk mitbringen.

**Mittwoch, 16. Dezember**  
**8 Uhr,** Haus der Insel. Wochenmarkt.

**14.45 Uhr,** Gemeindehaus an der Gartenstraße. Kindertreff.

**18 Uhr,** Tanzraum in der Sporthalle an der Mühle. TuS-Reha-Sportgruppe für Erwachsene. **19.45 Uhr,** Gemeindehaus an der Gartenstraße. Der Gospelchor trifft sich.

**20 Uhr,** Kinderspielhaus „Kleine Robbe“. Yoga-Abend mit Heilpraktiker Wolfgang Mücke. Bitte Woldecke und bequeme Kleidung mitbringen.

**Donnerstag, 17. Dezember**  
**10 Uhr,** Bibliothek im Conversationshaus. Meditatives Tanzen mit dem Titel „Lebensfreude Tanzen“. Bitte leichtes Schuhwerk mitbringen.

**11 Uhr,** Teehaus. Eine öffentliche Führung mit Erklärung über die Lebensweise und Wohnkultur der Norderneyer Vorfahren durchs Fischerhaus-Museum. Treffpunkt ist am Teehaus. Eintritt: drei Euro.

**16 Uhr,** Haus Bielefeld. Der Bridge-Kreis Norderney trifft sich an der Feldhausenstraße 2.

**18 Uhr,** Gymnastikhalle Gästehaus Klipper, Jann-Berghaus-Straße 40. Die Erwachsenen-Reha-Sportgruppe trifft sich.

**18.30 Uhr,** Martin-Luther-Haus. Handarbeitstreff.

**20 Uhr,** Café Alte Teestube. Preisskat der Norderneyer Buben.

SOZIALES

**Freitag, 11. Dezember,**

**15 Uhr:** Teekreis im Stadtsaal im Haus der Insel. Gäste sind willkommen.

**15 bis 17 Uhr:** Bücherbasar im Haus der Insel.

**20 Uhr:** Die Selbsthilfegruppe „Pflegende Angehörige“ trifft sich jeden zweiten Freitag im Martin-Luther-Haus.

**Dienstag, 15. Dezember,**

**15 Uhr:** Teenachmittag der Awo für Seniorinnen und Senioren, Haus der Insel.

**Mittwoch, 16. Dezember,**

**19.30 Uhr:** Handarbeitsabend für Frauen. Sie werden auf Wunsch mit dem Awo-Bus aus der Nordhelm-Siedlung abgeholt und zurückgebracht.

**Donnerstag, 17. Dezember,**

**14.30 bis 17 Uhr:** Die Kleiderkammer der Awo mit Flohmarkt im Haus der Insel (Nordeingang) hat geöffnet.

GEÖFFNET

**Das Badehaus ab Sonnabend, 12. Dezember:** täglich von 9.30 bis 21.30 Uhr; Wellenbad täglich von 9.30 bis 18 Uhr; Damensauna: mittwochs von 14 bis 21.30 Uhr; FKK-Baden: donnerstags von 18 bis 23 Uhr.

**Die evangelisch-lutherische Inselkirche:** Montag bis Donnerstag von 8 bis 17 Uhr und Sonntag nach dem Gottesdienst bis 17 Uhr.

**Die katholische Kirche Stella Maris:** Dienstag und Freitag von 14 bis 18 Uhr und Mittwoch von 10 bis 12 Uhr.

**Die Bibliothek im Conversationshaus:** Montag, Mittwoch und Freitag von 10 bis 12.30 Uhr sowie Dienstag, Donnerstag und Sonnabend von 16 bis 19 Uhr.

**Das Bademuseum am Weststrand:** Mittwoch, Freitag und Sonntag von 11 bis 16 Uhr.

**Das Kinderspielhaus „Kleine Robbe“ am Weststrand:** Montag bis Freitag von 10 bis 13 Uhr und von 14 bis 17 Uhr.

**Das Nationalpark-Haus am Hafen:** Dienstags bis freitags von 10 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 17 Uhr, sonnabends und sonntags von 13 bis 17 Uhr. Montag geschlossen. Gruppenführungen: ☎ 0 49 32 / 20 01.

NOTDIENSTE

**Der Ärzte- und Apothekendienst von Freitag, 11. Dezember, bis Montag, 14. Dezember, 8 Uhr:**

Polizei 110  
 Feuerwehr und Rettungsdienst 112  
 Krankentransporte (0 49 41) 1 92 22

ÄRZTE

Sonnabend:  
 Dr. de Boer, Moltkestr. 8, ☎ 23 88.

Sonntag:  
 Dr. Wehner, Mühlenstraße 1, ☎ 10 13.

ZAHNÄRZTE

Zahnärztlicher Notdienst, telefonisch erfragen unter: Praxis Carstens, ☎ 99 10 77. Dres. Willms/Cakir, ☎ 13 13. Dr. Zovko, ☎ 39 99.

APOTHEKEN

**Freitag:**  
 Park-Apotheke, Adolfsreihe 2, ☎ 9 28 70.  
**Sonnabend und Sonntag:**  
 Rathaus-Apotheke, Friedrichstr. 12, ☎ 588.

SONSTIGES

Krankenhaus Norderney GmbH, Träger: Allergie- und Hautklinik gGmbH mit den Abteilungen Dermatologie, Chirurgie, Innere Medizin und Belegabteilung Gynäkologie sowie Dialysezentrum, Lippestraße 9 bis 11, ☎ (04932) 80 50. Kliniken: Klinik Norderney der Deutschen Rentenversicherung Westfalen, Kaiserstraße 26, ☎ (0 49 32) 89 20. Nordseeklinik, Bülowallee 6, ☎ (0 49 32) 880. Polizei: Dienststelle Knyphausenstraße 7, ☎ (0 49 32) 9 29 80 und 110. Beratungs- und Interventionsstelle bei häuslicher Gewalt: ☎ (0 49 41) 97 32 22. Frauenhaus Aurich: ☎ (04941) 62847. Frauenhaus Emden: ☎ (0 49 21) 4 39 00. Giftnotruf: (05 51) 1 92 40. Elterntelefon: ☎ (08 00) 1 11 05 50. Kinder- und Jugendtelefon: ☎ (08 00) 1 11 03 33. (ohne Gewähr)

FAHRPLÄNE

13.12. bis 14.03.2010  
 Norddeich Norderney montags bis freitags

6.15	6.30
7.30	7.30
8.45	8.45
10.30	10.30
11.45	12.00
13.30	13.30
15.30	15.30
16.45	16.45
18.15	18.00
zusätzlich freitags	
20.30	19.15
sonnabends,	
sonn- u. feiertags	
7.30	6.30
9.45	8.45
12.00	11.00
14.15	13.15
16.45	15.30
19.30	18.00

IMPRESSUM

**Norderney Kurier**  
 Gesamtherstellung: Ostfriesischer KURIER GmbH & Co, KG Stellmacherstraße 14, 26506 Norden.  
 Geschäftsführer: Christian Basse  
 Redaktion: Thomas Aldick, Manfred Menssen, Eva Reguardt-Schohaus, Manfred Reuter  
 Anzeigen: Dorothea Christians, Ludwig Freeseemann, Benjamin Oldewurtel, Horst Kaprolat  
 Druck: Industriedruck Norden, GmbH & Co. KG  
 Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Gewähr übernommen.  
 Telefon: siehe Seite 1  
 Erscheinungsweise: einmal wöchentlich.

**OTTO KERN**

**RABATT-AKTION:**  
**Sparen**  
 Sie bis zu **50%**  
 auf Einzelartikel!\*

\*Aktion bis Ende Januar.

**Store Norderney**  
 Kirchstr. 16

# Die „große Zeit“ des TuS

**GESCHICHTE** Ein Brief aus alten Zeiten erinnert an die Anfänge

**NORDERNEY** - Über die Anfangszeiten des TuS Norderney verfasste Alwin Visser folgenden Brief, den der TuS zum 40-jährigen Bestehen erhielt: „Gleich nach dem Krieg, als wir wieder überall auf unserer Insel befreit spielen konnten, jagten wir schon dem runden Leder nach. Aber was heißt schon Leder? Mit den brüchigen Überbleibseln von Bällen, die wir hatten, waren wir Stammkunden bei Sattlermeister Hennemeyer. „Monto“, wie wir seinen ältesten Sohn nannten, musste immer seinen Vater bitten, dass er noch einmal Hand anlegte an unser Kleinod, um mit Pechdraht die Nähte zu flicken.

Es war damals die sogenannte schlechte Zeit, dazu gehörte der Hunger und wenn Harald Saathoff mitspielen wollte, musste er nicht nur seinen Ball, sondern auch Brot-Kappen aus Vaters Bäckerei mitbringen. Das so sehnsüchtig erwartete trockene Brot trug Harald immer unter seiner Trainingsjacke. So schlich er von zu Hause, und nach erfolgtem Vesper konnte das Spiel beginnen.

Als die Engländer unsere Insel besetzten, sahen wir hier Möglichkeiten, einen reellen Fußball zu ergattern. Bei ihrer Bolzerei auf der Kaiserstraße saßen wir auf der Lauer und warteten, bis ein Ball ins Wasser flog. Schnell waren wir hinterher und der Ball war unser. Wir hörten dann auch die ersten englischen Flüche. Wir bildeten damals ausschließlich Straßenmannschaften. Da gab es die Mannschaften der Kaiser-, Tannen-, Mühlen-, Maybachstraße. Wir spielten auf dem alten Meiereisportplatz – wo schon mein Vater, Michel Visser, im MTV spielte – sowie auf der Kaiserstraße, am Cholerasschuppen oder in der Siedlung in „Opas Tuun“. Gerd Kratzel und Piet Spreu

mit ihren Mannen hatten einen Platz in „Lüttji Dünen“ hergerichtet. In „Opas Tuun“ hatten wir – up Dörp – kaum eine Chance. Da spielten uns die Siedlung in Grund und Boden. Später bekamen wir einen Bolzplatz auf Bonnis Land an der Meereswooge.

Dieses sollte aber nur die Vorgeschichte unseres Beitritts zum Verein sein. Als der TuS gegründet wurde und die Sparte Fußball ins Leben gerufen wurde, waren wir bei der Aufstellung der ersten Knabenmannschaften dabei. Im Restaurant Napoleonschanze fanden die ersten Zusammenkünfte statt. Wir saßen dort in den alten Sofas und tranken Heißgetränke.

Ein großes Problem bereitete die Beschaffung der Ausrüstung. Alles wurde zum Teil untereinander getauscht. Das war wie bei „Otto“, Visser tauschte mit Rass, Kluin tauschte mit Jürgens und Janssen tauschte mit Bents. Stutzen und die zu der Zeit modischen Stirnbänder strickten uns unsere Mütter. Froh war man schon, wenn man Schuhe mit Holzsohlen hatte oder in der Tauschzentrale von Thesi Wedermann (Priebe) Glück mit alten Fußballstiefeln hatte. Drei Streifen waren uns unbekannt.

Aber die Probleme wurden gelöst. War es doch kein geringerer als Herbert Visser, der uns führte und trainierte. Herbert, wie wir ihn respektlos ansprachen, hatte in kurzer Zeit sechs Knaben-, zwei Schüler- und zwei Jugendmannschaften beisammen. Verstärkungen erhielten wir noch durch die Flüchtlinge, die aus dem Osten auf der Insel eintrafen. Kennt man noch die Namen: Günther Pahlke, Dieter Eschment, Fritz Bleich oder Albert Stadi? Als Straßenmannschaft bildeten sie das UK-Lager.

So nach und nach wurden die Herrenmannschaften wie-

der komplett. Nach der Rückkehr einiger Spieler aus dem Krieg waren wir gespannt auf ihren Einsatz. Verstärkt wurden die Mannschaften noch durch Spieler von den Besatzungen der Minenräumboote. Es spielte sogar mal ein englischer Offizier in den Reihen der 1. Herrenmannschaft. Als ehemaliger Internierter kam Hans Schlüter auf die Insel und hatte gleich einen Stammplatz in der 1. Herrenmannschaft.

In dem sehr kalten Winter 1947 wollten wir unser geliebtes Fußballspiel nicht missen, und was machten wir? Heute kann man es ja zugeben: Wir stiegen einfach in die Sporthalle an der Mühle ein. Das war allerdings verboten, aber wir konnten ja laufen, und als Fluchtwege gab es genug Türen nach außen. In der Halle stand zu der Zeit noch Gestühl und Vorhänge hingen von der Decke, denn sie war als Kino für die Soldaten eingerichtet. Das war aber für uns kein Hinderungsgrund. Wir räumten alles beiseite, und so begannen auch dort wieder die ersten sportlichen Betätigungen.

Viel Spaß bereiteten uns die Fahrten aufs Festland. Zu den Spielen in Norden liefen wir stets zu Fuß an der Bahn entlang. Außer einem Fußballspiel trugen wir noch Wettkämpfe im „Köpfen“ aus. Nach den Spielen führte uns unser Weg zur Gaststätte Jerusalem am Markt, um uns zu stärken. Didi Boelsen verlangte dort immer eine Kraftbrühe.

Längere Fahrten machten wir mit alten Autobussen oder mit offenen Lkws. Ich erinnere mich an eine Fahrt, da haben wir den Bus durch ganz Norden geschoben, weil der Motor nach dem Zusteigen eines Schiedsrichters nicht mehr anspringen wollte. Aber da bekam der Busfahrer von uns etwas zu

hören! Und als Heink Bolinius mit seinen Sprüchen anging, wollte der Fahrer nicht mehr weiterfahren.

Meistens erreichten wir nach diesen Fahrten bei Nacht und Nebel die Insel. Wenn wir mit der Ligamannschaft zurückkamen – und sie hatte gewonnen – dann dauerte es ebenso lange. Die Siege mussten unterwegs gefeiert werden. Oft machten wir die Überfahrt mit dem MS „Vineta“ und bei Dunkelheit forderte uns Schiffsführer Ali Albers auf, die Tonnen auszumachen. Die Fahrten waren die reinsten Abenteuer.

Sportliche Erfolge waren auch zu verzeichnen, daran hatten Manfred Richter, Hardy Flechtner und Conni Köster als Trainer und Betreuer maßgeblichen Anteil. Unsere Mannschaften waren oft in den Spitzengruppen zu finden, und Kreis- sowie Bezirksmeisterschaften wurden errungen. Aber darüber gibt es sicher noch Unterlagen im Archiv.

Da es zur damaligen Zeit noch kein Fernsehen gab, mussten wir mit Zeitungsberichten, Radiosendungen oder Wochenschaun vorlieb nehmen. Trotzdem kannten wir alle Größen des Fußballs, womit wir uns als Jungens identifizierten. Daher auch der Name von Erhard „Pöschel“ Bents. Es gab einen Mittelstürmer Pöschel von Nürnberg, der später bei Werder Bremen spielte.

Mein Interesse galt auch von jeher der Leichtathletik. Hier war eine starke Abteilung mit ihrem rührigen Trainer Albert Etzold. Bei den Sportfesten auf der Insel war oft die spätere Deutsche Meisterin und Weltrekordlerin Lena Stumpf am Start. Manfred Färber als Sprinter und Hermine Markus sowie Irene Weber als Mehkämpferinnen brachten manchen Erfolg für den TuS nach Hause.

Und denkt man an die Handballerinnen und Handballer, die damals noch auf dem großen Feld spielten, so gab es immer spannende und erfolgreiche Spiele zu sehen.“

## DIE WOCHENSCHAU

In dieser Woche berichtete die Tageszeitung

### OSTFRIESISCHER KURIER

unter anderem über folgende Norderney-Themen:

#### MONTAG, 7. DEZEMBER

##### Reiseutensilien und Badesouvenirs

Kultur: Bademuseum dokumentiert Reisen zu Kurorten



#### DIENSTAG, 8. DEZEMBER

##### Kohlekraft: Land bleibt kompromisslos

Energie: Bürgermeister Ludwig Salverius enttäuscht von Minister-Brief aus Hannover



#### MITTWOCH, 9. DEZEMBER

##### Bürger legen sich mächtig ins Zeug

Bildung: KURIER-Umfrage: Norderneyer möchten an Grundschul-Standort festhalten



#### DONNERSTAG, 10. DEZEMBER

##### Neue Pullover für Lebensretter

Wirtschaft: Norbert Harm spendet für Lebensretter



#### GOTTESDIENSTE

##### EV.-LUTH. KIRCHE

Jeden zweiten Freitag, 15 bis 17 Uhr, „Kirche mit Kindern“ im Martin-Luther-Haus (außerhalb der Ferien).

##### Sonntag, 13. Dezember

10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl in der Inselkirche.

##### Dienstag, 15. Dezember

8.15 Uhr: Zehn-Minuten-Andacht in der Inselkirche.

##### KATHOLISCHE KIRCHE

##### Freitag, 11. Dezember

18.30 Uhr: Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Ludgerus.

##### Sonnabend, 12. Dezember

17 Uhr: Beichtmöglichkeit in der Kirche Sankt Ludgerus.

18.30 Uhr: Eucharistiefeier am Vorabend in der Kirche Stella Maris.

##### Sonntag, 13. Dezember

10 Uhr: Eucharistiefeier in der Kirche Stella Maris.

##### Montag, 14. Dezember

18.30 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Pfarrkirche St. Ludgerus.

##### Dienstag, 15. Dezember

16 Uhr: Rosenkranzgebet in

der Pfarrkirche Sankt Ludgerus.

##### Mittwoch, 16. Dezember

18.30 Uhr: Eucharistiefeier in der Pfarrkirche Sankt Ludgerus.

##### Donnerstag, 17. Dezember

11 Uhr: Eucharistiefeier in der Pfarrkirche Sankt Ludgerus.

##### NEUPOST. KIRCHE

Sonntags 9.30 Uhr, mittwochs 20 Uhr. Gottesdienst.

##### EV. GENEZ. Kapelle

##### Sonnabend, 12. Dezember

9.30 Uhr: Kindergottesdienst.

##### KIRCHEN

Die Bücherstube im Martin-Luther-Haus, Kirchstraße 11, wird am Sonntag, 13. Dezember, von 11.15 bis 12.30 Uhr geöffnet.

Die Öffnung des 3. Adventsfensters beginnt am Sonntag, 13. Dezember, um 17 Uhr an der Pfarrkirche Sankt Ludgerus.

Während der Zeit vom 9. Dezember 2009 bis 13. Januar 2010 findet der Bibelkreis der Evangelisch-freikirchlichen Gemeinde (Baptisten) nicht

in der Genezareth-Kapelle statt. Für nähere Informationen über das nächste Treffen wählen Sie die Infonummer 04932/934707.

Der Lesetreff in der Bücherstube im Martin-Luther-Haus beginnt Mittwoch, 16. Dezember, um 16 Uhr.

Die Kantorei trifft sich donnerstags um 19.45 Uhr im Gemeindehaus an der Gartenstraße.

##### ÄRZTE

Dr. Klaus de Boer; Badearzt, Allgemeinmediziner, Moltkestraße 8, ☎ 23 88.

Thorsten Bomhard; Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Mühlenstraße 1, ☎ 8 42 66.

Wolfgang Götze; Badearzt, prakt. Arzt, Moltkestraße 8, ☎ 23 88.

Dr. Frank Huwe; Badearzt, Facharzt für Allgemeinmedizin, Chirotherapie, Adolfsreihe 2, ☎ 92 70 83.

Barbara Junkmann-Brügge-mann; Badeärztin, Hautärztin, Adolfsreihe 2, ☎ 99 13 00.

MVZ – Praxis für Allgemeinmedizin und Innere Medizin; Dr. Wilm Lahme (Allgemeinmedizin/Notfallmedizin); Roelf Robisch (Innere Medizin/Gastroenterologie);

Adolfsreihe 2, ☎ 9 24 00.

Dr. Peter Oswald; Badearzt, Facharzt für Allgemein- u. Betriebsmedizin, Wilhelmstraße 5, ☎ 30 00.

Dr. Jörg Wehner; Facharzt für Kinder- und Jugendheilkunde, Pulmologie und Allergologie, Badearzt, Mühlenstraße 1, ☎ 10 13.

Praxis Dr. Horst und Dr. Ulrike Schetelig; Psychotherapeut/in, Emsstraße 25, ☎ 29 22.

##### KINO

##### Freitag, 11. Dezember:

15:30 Uhr: Wickie und die starken Männer

19:30 Uhr: Die Päpstin

##### Sonnabend, 12. Dezember:

15:30 Uhr: Wickie und die starken Männer

19:30 Uhr: Maria, ihm schmeckt's nicht!

##### MÜLL

Öffnungszeiten der Müllumschlagstation, Unnert Diek, ☎ 8 17 30:

Montags, mittwochs, freitags: von 8 bis 13 Uhr und von 14 bis 16 Uhr, dienstags und donnerstags: von 8 bis 13 Uhr.

# Wo Wasser verbraucht wird, entsteht Abwasser

TEIL 49 1888 wird das Kanalnetz gebaut

Abwässer eigneten sich bestens zur Düngung der trockenen Dünenfelder.

**NORDERNEY** - Parallel zu den Netzleitungen der Wasserversorgung entsteht 1888 auf Norderney auch das Abwasserkanalnetz. Die Konzeption nach dem Berliner oder Danziger Modell besagt, dass das Abwasser an einem tiefen Punkt zentral gesammelt, von dort aus auf Rieselfelder gepumpt und verteilt wird.

Zunächst werden, beginnend am Herrenpfad/Jann-Berghaus-Straße und vom Herrenpfad über die Gartenstraße unter Ausnutzung des natürlichen Geländegefälles, zwei Sammelleitungen zum Sammelbassin an der Ecke Mühlenstraße/Jann-Berghaus-Straße geführt. An diese beiden Hauptleitungen werden die Nebenleitungen der Querstraßen angeschlossen. Verlegt werden Tonrohre von einem Meter Länge mit Steckmuffen, die mit einem Teerstrick und einer Lehmpackung abgedichtet werden.

Das Sammelbecken, im Volksmund auch Zirkus genannt wegen seiner runden

Bauform und der kreisförmigen Bewegung des Abwassers, hat ein Fassungsvermögen von 77 Kubikmetern. Das Sammelbassin ist heute noch, bis auf die maschinelle Ausstattung, unverändert in Betrieb. Von hier aus drücken Abwasserpumpen über eine 1790 Meter lange Druckrohrleitung das Abwasser zu den damaligen Rieselfeldern. Der Übergang von dem geschlossenen Rohrsystem in das offene Grabensystem erfolgte im Bereich des jetzigen Klärwerkes.

Da das Abwasser seinerzeit nur biologisch verschmutzt war, eignete es sich bestens zur Düngung der trockenen und kargen Dünenfelder. So entstanden nach und nach Rieselfelder mit einer Fläche von rund 43 Hektar. Ein Grabensystem durchzog die Felder, von denen aus das Abwasser abschnittsweise und zeitweise auf die Flächen geleitet werden konnte. Es entstanden hochproduktive Flächen, die intensiv beweidet oder gemäht werden konnten.

Die Wiesen und Weiden wurden der Meierei zugeordnet und erlaubten dem



Das Klärwerk heute (unten) – darüber die Meierei und ganz oben das Krankenhaus.

ARCHIVFOTO

Meiereibauer, bis zu 45 Milchkühe zu halten und eine Jahresmenge von über 400 000 Liter Milch zu erzeugen. Diese wurde teilweise im Meierei-Restaurant in Form von Trinkmilch und „Dicke in Satten“ direkt vermarktet. Die nicht beweideten Flächen wurden als Wiesen genutzt und lieferten das Heu für die Kühe im Winter. Das Heu wurde im Gulfraum der Meierei gelagert. Die Wiesenflächen waren so produktiv, dass sie dreimal im Jahr gemäht werden konnten.

Die Meierei wurde bis 1960 in dieser Form betrieben. Den gastronomischen Bereich gibt es noch heute. Der landwirtschaftliche Bereich des Gebäudes wird von einem gewerblichen Hand-

werksbetrieb genutzt. Die Milchwirtschaft wurde ganz aufgegeben und zur Nutzung der Weideflächen ein Reitstall angesiedelt.

Aus den steigenden Trinkwassermengen ergaben sich entsprechende Abwassermengen. Die Kanalrohre aus Preußens Zeiten konnten noch alles aufnehmen, aber bei den Rieselfeldern aus den 20er-Jahren haperte es; sie wurden zu klein, auch hygienische Probleme traten auf. Neben der biologischen Verschmutzung wurde das Abwasser jetzt auch durch Waschmittel und Reinigungsmittel chemisch verschmutzt, es konnte nicht mehr für eine landwirtschaftliche Nutzung eingesetzt werden. Es wurde befürchtet, dass über die Nahrungskette Milch und Fleisch belastet würden. Eine andere Lösung musste gefunden werden. Seen und Gewässer durften aber auch nicht weiter belastet werden.

Um das Abwasser in die See ableiten zu können, musste es zunächst gereinigt und geklärt werden, also musste ein Klärwerk her. Nach sorgfältigen Überlegungen war es 1971 so weit: Das erste vollbiologische Klärwerk auf den Ostfriesischen Inseln nahm seinen Betrieb auf. Wieder ein Meilenstein für die Infrastruktur Norderneys und Vorbild für die anderen Ostfriesischen Inseln, die alle bald nachzogen.

An den Umweltschutz wurden immer höhere Anforderungen gestellt. Für den Fremdenverkehr war eine intakte Umwelt zwingende Voraussetzung. Die Klärung des Abwassers erfolgte über die aerobe Klärung zu fast 100 Prozent. Zuerst erfolgte eine mechanische Säuberung über eine Rechenanlage, um die Grobstoffe aus dem Ab-

## DIE BAULICHE ENTWICKLUNG DER INSEL NORDERNEY – SERIE



Die am 9. Januar begonnene mehrteilige Serie zeichnet die bauliche Entwicklung der Insel Norderney vom Fischerdorf zum Staatsbad

Die am 9. Januar begonnene mehrteilige Serie zeichnet die bauliche Entwicklung der Insel Norderney vom Fischerdorf zum Staatsbad

Die am 9. Januar begonnene mehrteilige Serie zeichnet die bauliche Entwicklung der Insel Norderney vom Fischerdorf zum Staatsbad

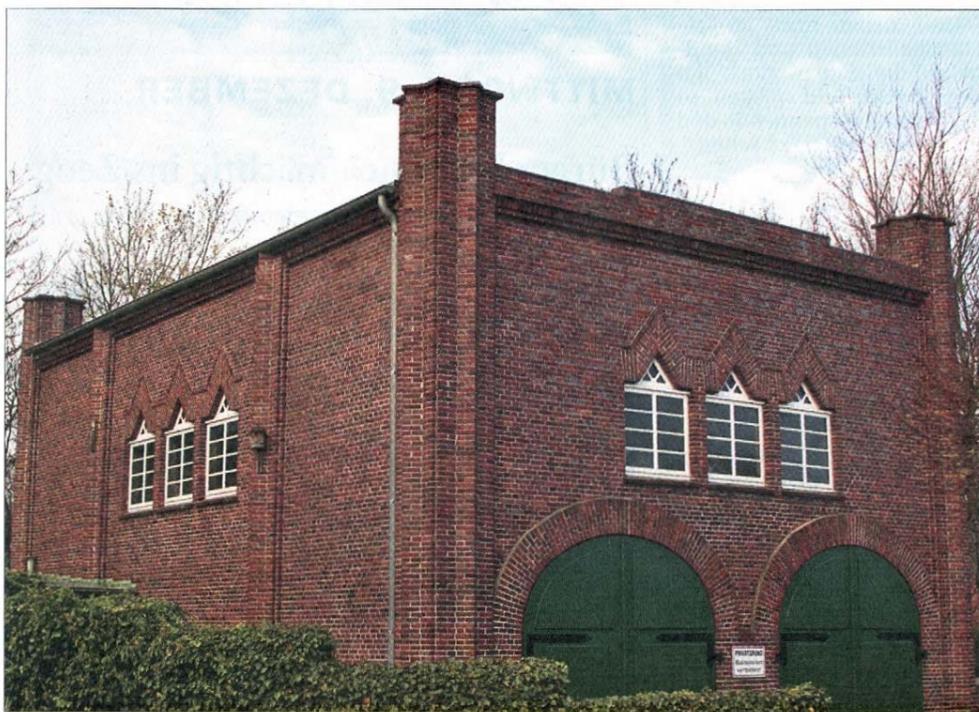
Die am 9. Januar begonnene mehrteilige Serie zeichnet die bauliche Entwicklung der Insel Norderney vom Fischerdorf zum Staatsbad

Die am 9. Januar begonnene mehrteilige Serie zeichnet die bauliche Entwicklung der Insel Norderney vom Fischerdorf zum Staatsbad

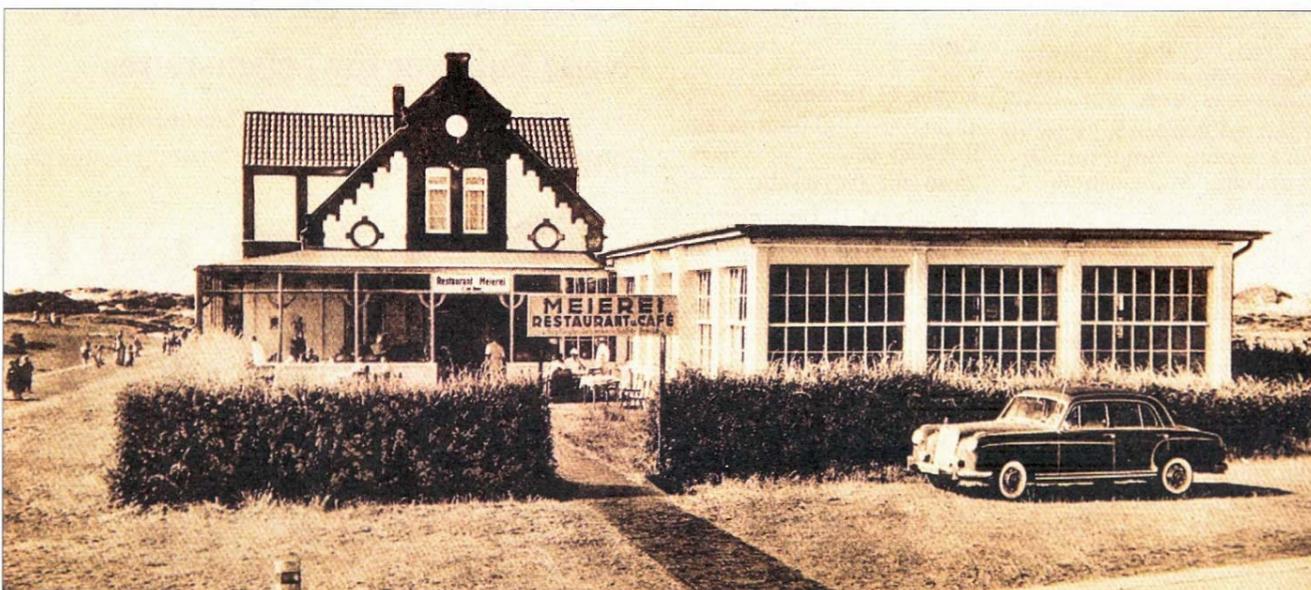
Die am 9. Januar begonnene mehrteilige Serie zeichnet die bauliche Entwicklung der Insel Norderney vom Fischerdorf zum Staatsbad



Die am 9. Januar begonnene mehrteilige Serie zeichnet die bauliche Entwicklung der Insel Norderney vom Fischerdorf zum Staatsbad



Die zentrale Abwassersammelstelle „Zirkus“ – ein Sammelbassin mit Pumpwerk.



Die Meierei um 1955.

wasser zu entfernen. Dieser Vorgang wurde als 1. Reinigungsstufe bezeichnet. Über das Einblasen von Luft und damit Sauerstoff in das Abwasser in großen sogenannten Belebungsbecken, fraßen Klein- und Mikroorganismen die biologisch abbaubaren Bestandteile. Das war die 2. Reinigungsstufe.

In Nachklärbecken erfolgte eine weitere Nachsäuberung des Abwassers. Hiersetzt sich der Klärschlamm ab. Er verblieb als Rückstandsprodukt des Klärvorganges und lagerte bis 1991 in Klärschlammagunzen am Klärwerk. Nach Durchlauf des biologischen Klärprozesses war das Abwasser zwar optisch sauber, enthielt aber noch gelöste Stoffe, das waren vorwiegend Düngestoffe wie Phosphor- und Stickstoffverbindungen. Nach der mechanischen und der biologischen Klärstufe wurde 1989 die 3. Reinigungsstufe – die chemische – mit der Phosphatfällungsanlage installiert, obwohl Phosphate in Waschmitteln inzwischen verboten waren.

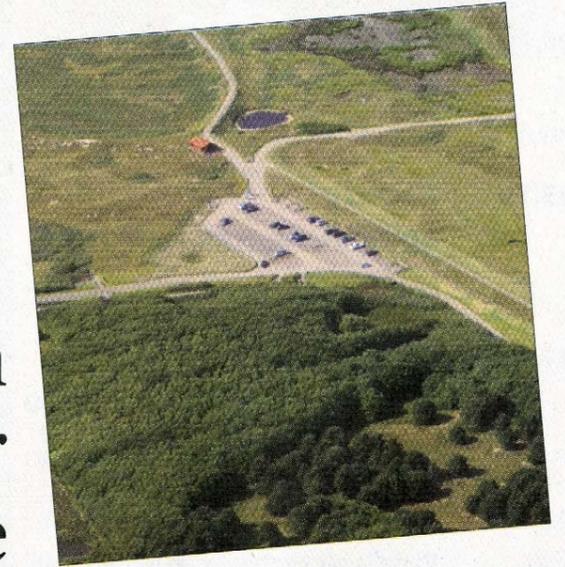
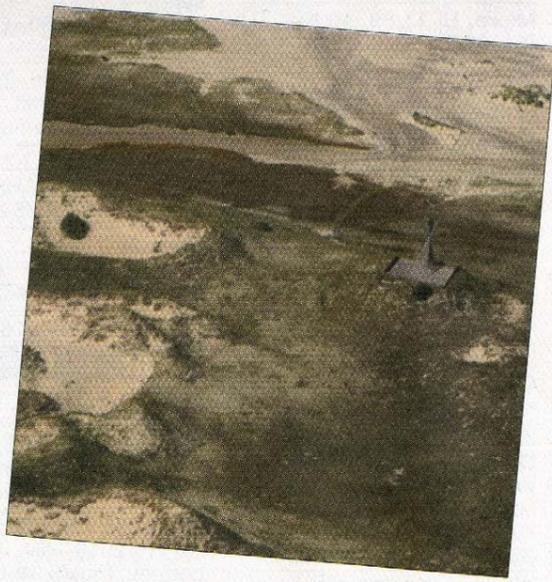
Die Entfernung des Stickstoffes nennt man Stickstoffelimination. Durch besondere Steuerungsprozesse und verfahrenstechnische Maßnahmen werden die Mikroorganismen in die Lage versetzt, den Stickstoff dem Abwasser entscheidend zu entziehen. Nach dem Klärprozess wurde das gereinigte Abwasser in die Teichanlagen

im Südstrandpolder abgeleitet.

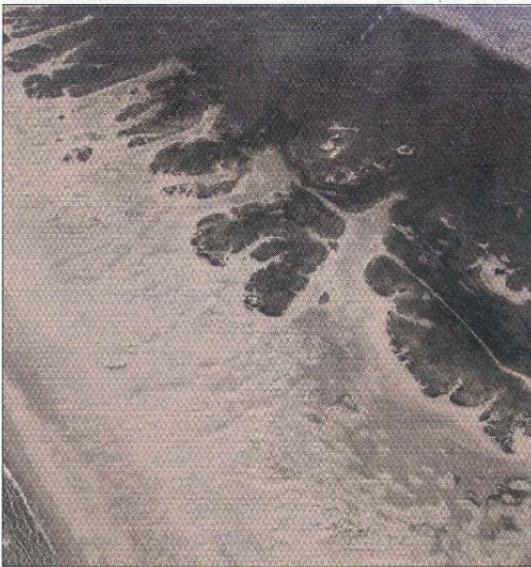
Die Einleiterbedingungen in Gewässer wurden weiter verschärft. Es wurden höhere Ansprüche an die Kläranlage gestellt. Durch die Wassersparmaßnahmen erhöhte sich aber der Verschmutzungsgrad, die gesamte Abwasserstruktur veränderte sich. Die Kläranlage, die 1971 auf 50 000 Einwohnerwerte ausgelegt war, konnte durch die veränderten Bedingungen nur noch 45 000 Einwohnergleichwerte verkraften. Steigende Kurgastzahlen und stoßweise Belastungen durch Ausflugsverkehr führten 1991 dazu, dass die Belastungsgrenze der Kläranlage erreicht war.

1992 entschloss sich die Stadt zum weiteren Ausbau und zur Anpassung an zu erwartende Anforderungen. Herzstück dieses Ausbaus ist ein weiteres Belebungsbecken von 38 Metern Durchmesser, vier Metern Tiefe und einem nutzbaren Rauminhalt von 3800 Kubikmeter. Die Aufenthaltszeit des Abwassers im Klärwerk verlängert sich dadurch erheblich. Danach wurde die Ausbaustufe auf 50 000 Einwohnergleichwerte wieder erreicht. Die Fertigstellung erfolgte 1995, Kosten zirka 7,5 Millionen DM. Der heutige Wert der Kläranlage dürfte bei 10,0 bis 12,5 Millionen Euro liegen.

(Fortsetzung folgt)



# Der Osten aus der Vogelperspektive



## Kartenvorverkauf

Infos unter Tel.  
(0 49 31) 925-149

## Konzerte

- 11.01.10 Musical Night**  
20.00 Uhr Aula der Realschule, Norden ab € 31,00
- 17.02.10 Meta's Musikschuppen**  
„After-Show-Party“ live mit der  
**Caro-Dance-Band in Norddeich**  
ab 21.00 Uhr begrenzte Karten € 10,00
- 17.02.10 Marit Larsen**  
20.00 Uhr Modernes, Bremen € 23,75
- 17.03.10 Milow**  
20.00 Uhr Sparkassen Arena, Aurich ab € 32,15
- 18.03.10 Heinz Rudolf Kunze & Purple Schulz**  
20.00 Uhr Stadthalle, Aurich € 29,10
- 28.03.10 Puhdys**  
**40 Jahre-Akustik-Tour 2010**  
20.00 Uhr Die Glocke, Bremen ab € 24,20
- 15.04.10 Nena**  
**Made in Germany Tour 2010**  
20.00 Uhr Weser-Ems-Halle, Oldenburg € 42,00
- 30.04.10 2. Ostfriesische Walpurgisnacht**  
**Rapalje als Highlight ab Mitternacht**  
Einlass ab  
20.00 Uhr Gulfhof Meevenburg, Schoonorth € 12,00
- 15.05.10 ICH und ICH**  
20.00 Uhr Messehalle, Bremen € 39,90
- 24.05.10 DJ BOBO „Fantasy“**  
19.00 Uhr AWD-Dome, Bremen ab € 24,00
- 16.07.10 Pur Open Air 2010**  
20.00 Uhr Havenwelten, Bremerhaven € 39,00
- 17.07.10 Pur Open Air 2010**  
20.00 Uhr Stadtpark, Cloppenburg € 39,00
- 17.07.10 Ina Müller singt und schnackt op platt**  
20.00 Uhr Open Air Havenwelten, Bremerhaven € 36,20
- 28.10.10 A-HA**  
**Ending On A High Note**  
**Farewell Tour 2010**  
20.00 Uhr Color Line Arena, Hamburg ab € 51,00
- 30.10.10 Status Quo with guest Spider Murphy Gang**  
20.00 Uhr Nordseehalle, Emden ab € 47,10
- 04.11.10 David Garrett**  
20.00 Uhr Color Line Arena, Hamburg ab € 43,95
- 12.11.10 David Garrett**  
20.00 Uhr AWD-Dome, Bremen ab € 43,95

alle Preise ohne Gewähr

SKN-Kundenzentrum, Neuer Weg 33

Mo.-Fr. 9.00-18.00 Uhr, Sa. 9.00-14.00 Uhr

Verlagsgeschäftsstelle Norderney, Wilhelmstr. 2

Mo.-Fr. 9.00-17.00 Uhr, Sa. 9.00-12.00 Uhr

Ilka Rah  
☎ 0 49 31 / 925-161Unsere Außendienstmitarbeiter  
auf Norderney besuchen Sie gerne!Rufen Sie an,  
wir beraten Sie gerne in allen Anzeigenfragen!

Norderney Kurier

Wilhelmstraße 2 • 26548 Norderney

Heiko Schoolmann  
☎ 0 49 31 / 925-155

## Audi

Audi 80 EZ 9/84, 150 tkm, u. 1 Satz SR, TÜV 4/10, VB 400 €, Tel. 0151 59112943

Audi A4 Ambition DPF, Diesel, dunkelblau, Bj. 10/08, TÜV/AU 10/11, 21.000 km, Euro 4, Sonder: Sportsitze, Fahrwerk, 18 Zoll, Vollausstattung außer Leder, Tagesfahrlicht, technisch und optisch wie Neuwagen, VB 25.000,- €, Tel. (0171) 7557371

Audi A6 Avant 2,5 TDI S-Line, Bj. 99, 225 tkm, schwarz, Leder, Klima, Temp, ZV, Servo, AHK, Zahnriemen neu, 5.500,- €. Tel. (0162) 5725721

Audi A3 1,8 Bj. 97, 160.000 km, blaumet., SD, TÜV/AU neu, 8-fach-Bereifung, VB 5.900,- €. Tel. (0172) 1675604 nach 17 Uhr

A4 TDI, Bj. 96, TÜV/AU, Klima, viele Extras, sehr gepf., VB 3.100,-€, 01522-4628150

A6 Avant 2,5 TDI, Bj. 00, dkl.bl.met., Alu, Navi, Tempo, AHK, uvm., 5.000,- €, ☎ 04943-674668

A6 Avant, Bj. 2001, blaumet., Scheckh. gepf., VB 4.450,- €, ☎ 04925-925444

A6, 2,5 TDI, Bj. 7/99, sehr guter Zustand, Automatk, VB 3.650,- €, ☎ 0162-2114843

Audi 80, EZ 01/90, gKat, 66 KW, TÜV 09/10, 1 Satz Stahlfelgen, 800,-, ☎ 04921-51999

Audi 80, EZ 97, TÜV 7/10, Reif. neu, VB 850,-€, ☎ 0173-4871876

Audi A4 Avant, schw., Bj. 03, 135tkm, Topgepf., Vollausst., VB 11.900,-, ☎ 04925-1566

Quattro 80 Avant, TÜV /AU neu, VS, ☎ 04920-910661

## BMW

318 i Touring m. Riegerumbau, neu lackiert, Brook B1-Felgen, TÜV/ASU neu, 3.700,- ☎ 01520-3177083

BMW 316i Bj. 01, 105 PS, Klima, Alu, 4tür., NR, silber, v. Extras, Top-Zust. 01725205046

BMW 316 E 36, Bj. 2000, 145tkm, VB 3.300,-€, ☎ 01520-7818234

BMW 316i compact, 119.820 km, eFH, Klima, orig. el. Einparkhilfe, SD, Servo, Sitzheiz., Tempomat, Autom., orig. Alu, orig. ZV m. FB, BC, el. AS, Alarm, HiFi-Verk., WR auf Felge uvm., Topzust., ☎ 04921-991503

BMW 318 TDS, EZ 7/97, 158 tkm, 90 PS, So/Wi.-Reifen, SD, SL, u. U. AHK, 5300 €, ☎ 0175-2049520

BMW 730i, Bj. 90, top gepf., alles Leder, 8xAlu (So. + Wi.), abnb. AHK, CD/Rad., TÜV/AU 11/2011, 2.500,-, ☎ 01512-7072816

## Chrysler

PT Cruiser 2,0 ltd. EZ 05/02, 175tkm, viele Extras, ohne TÜV, 3750 €, 0170 5272034

## Citroën

Winterpreis C2, Euro 4, Bj.5/04, 85 Tkm, neue Alus, VB 4800,-€. Tel. 017653012401

Jumper, Bj. 2000, 1,9, 9 Sitzer, mit TÜV, AHK, Pr. VS, ☎ 04971-7181

XSARA Picasso 1.6i, 95 PS, EZ 6/04, 79tkm, silber-met., Klimaauto., So/Wi-Reifen, VB 6.500€, ☎ 04941-967954

## Fiat

Fiat Panda, Bj. 92, TÜV/AU neu, VB. 950,-, ☎ 04941-5455

## Ford

Verkaufte Ford Galaxy Bj. 97, TÜV neu, 7-Sitzer mit AHK, Preis 4600 € VB. Tel. 04931/992134 o. 0162 6828719

Verk. Mondeo Turnier 1.8, Futura-X, Benzin/Gasanlage LPG, EZ 03/07, 60tkm, 125 PS, Kristall silber, Euro 4, Klimaaut., NR, Reifen 8-fach, VB 13.750 €. Tel. 04931-9720428

Escort, Bj. 7/97, TÜV 12/10, Diesel, AHK, 0157-73569644

Escort, Bj. 95, TÜV/AU 1 J., 90 PS, breite Reif., Alu, Servo, VB 750,- €. ☎ 0162-2636457

Fiesta, 50 PS, TÜV neu, 750,- ☎ 0174-7991082

Mondeo Kombi, Bj. 98, TÜV/AU neu, 220tkm, Pr. 1.500 €, ☎ 04941-9909833

Probe, Bj. 94, rostfrei, 80tkm, TÜV bei Kauf neu, VB 1.750€, ☎ 04944-1284

Transit, Kastenwagen Diesel, Bj. 99, 74PS, 130tkm, TÜV 03/11, VB 2.750,-, 04921-42224

## Honda

Honda Jazz Minivan, 39tkm, 1. Hd., Klima, met. usw., 6.600,-€, ☎ 04941-6977846

## Hyundai

Hyundai Terracan CRDI 2,9 l, Autom., GLS, Bj. 2006, AHK, 8x Alu, 15.950,- €. Tel. (0152) 21387483

Hyundai Getz, Bj. 03, 1,4 l, Klima usw., 4-tür., 4400,-€. Tel. 0162-6205220

## KIA

Kia Clarus, EZ 98, 196tkm, KW 85, TÜV 10/09, kl. Mängel, VB 500€, Tel. 0176/61590904

## Mercedes

E 270 T CDI, Automatik, Bj.02 164tkm, schwarz-metall., AHK abnehmbar, Leder, uvm.. Top Zustand! TÜV neu, VB 9200 €, Tel. 0172/8468780

Suche Mercedes Benz G-Klasse.Tel. (04931) 9552698

MB 200 D W 124, Euro 2, m. TÜV, ☎ 0176-32086320

MB 220 CDI, Vollausst., Bj. 2002, 69 tkm, ☎ 04941-65094

MB 240 T Avantgarde, 2. Hd., Bj. 9/99, TÜV 9/10, 170 PS, 240tkm, AHK, fast Vollausst., bitte keine Händler, VB 5.950,- ☎ 04453-1898

MB C 200 T, EZ. 8/03, 132tkm, silber, sehr gepf., WR, Navi, Alufelgen, autom., orthopädische Sitze, Klima, VB 11.000,-€, ☎ 04941-997653 ab 20 Uhr

MB E280, Elegance, Benzi-ner, EZ 01/00, 1. Hd. 109tkm, silber-met., Automatik, AHK, gepf., VB 7900,-€, ☎ 0179-8662816

Mercedes A170, Bj. 2000, TÜV bis 2/11, 117.000 km, li-la, VB 4.000,- €, ☎ 0175-6679972

Mercedes-Transporter, Doppelkabine, 308 m. Tiefladerp., Bj. 92, TÜV, ☎ 0178-8827785

## Mitsubishi

Leasingvertrag läuft aus! Mitsubishi Colt CZ3, EZ 11/05, 96PS, 48tkm, 3tür., schw., 8fach bereif., Alu, weitere div. Extras, VB 7.200,-, ☎ 04928-388001 o. 0178-1498697

## Nissan

Micra, EZ 07/00, sehr gepflegt 8-fach bereift, Scheckheft gepf., Klima, Servo, Alu, TÜV/AU 07/11, VB 3100€, Tel. 0170/7772220

Micra, Bj. 11/89, 40 Kw, TÜV/AU 01/11, 94001tkm, gepf., VB 1190,-€, ideal f. Fahranf. o. als 2. Wagen ☎ 0160-92669288 ab 13 Uhr

Nissan 100 NX Targa, VB 800 €, TÜV 6/2010, 04977-1436

## Opel

Opel Astra F Caravan 1,6 l, 75 PS, 180.000 km, 8-fach bereift, Klima, AHK, Euro 4, TÜV/AU 3/11, VB 2.300,- €. Tel. (0162) 7990993

Opel Corsa C 6 J., 74.000 km, schwarz, Klima, Alu, 5.300,- €. Tel. (04465) 979125

Corsa 1,4, 90 PS, LM Felge, WR, 18tkm, EZ 03.06 (wie neu), 7600,- €. Corsa C 1,2, 70 PS, 52 tkm, WR, EZ 03.01, 3800,-€.Tel. (04931) 4793

Corsa C 1,2, 70 PS, 52 tkm, WR, EZ 03.01, 3800,- €, von Privat. Tel. (04931) 4793Tel. (04931) 4793

Opel Corsa schwarz, Bj. 07/06, VB 5900 €, Tel. 015222702535

Astra F Bj. 11/97, 112tkm, TÜV 08/11, div. Neuteile, Preis VB. Tel.(04934) 496848

Astra 1,6, Mod.04, 2 trg., Klima, Elektrof., Zahnriemen neu, TÜV/AU neu, Anl. neu, Scheckheft gepf., 123tkm, VB 4700,-€, ☎ 0172-4304107

Astra Caravan, blau, 1,8 Sport, 125 PS, EZ 07/2005, TÜV/AU 7/2010, Aluf., AHK, Tempomat, Klimaautom., Radio m. 6-f.-CD-Wechsler, 77tkm, 10.900,-€, ☎ 04943-408169 o. 0172-9498674

Astra F, Bj. 97, ABS, AHK, TÜV neu, 5-tür., Airbags, VB 1.300,-€, ☎ 04941-180331 o. 04943-4491

Astra Kombi, TÜV/AU neu, R/C, SD, AHK, WR, VB 1.900,- €, ☎ 04944-915718

Corsa A, für Ersatzteile, zu verk., 100,-€, 0151-23846693

Corsa B, EZ 96, TÜV/AU neu, gepf., 1.650,-€, 04951-1041

Corsa B, TÜV/AU neu, 2 x Airb., steuergünst., Alu usw., guter Zust., VB 1.250,-€, ☎ 04941-8657

Corsa C, Bj. 3/05, 4 Zyl., 5tür., 1. Hd., Klimaauto., ZV, 4 Airbag, ABS, Autogas = 10,- € für 200 km, 5.950,-, WTM ☎ 0171-1021724

Corsa D, TP 1.0, Edition, EZ 9/06, 60 PS, schwarz, 32tkm, VB 7.900,-€, ☎ 04941-64171

Corsa, 99, Servo, Extras, TÜV 3/11, 2450,-, 04941-984100

Opel Meriva Enjoy, Autom., Bj. 10/03, 74 KW, 39tkm, div. Extras, VB 7.900,-, ☎ 04921-588425

Vectra, dkl.-rot, AHK, TÜV neu, guter Zust., 990,-, ☎ 01522-7772075 Emden

Zafira CNG Erdgas, 1. Hd., AHK, Navi, Bj. 10/04, TÜV/AU neu, 8.700,-€, ☎ 04941-64917

## Peugeot

Peugeot 206 CC Bj. 03, scheckheftgepflegt, VB 6.300,- €. Tel. (0176) 78050387

Peugeot 206 EZ 11/01, TÜV 12/10, 113 tkm, 60 PS, schwarz, 4-Türer, viele Extras, VB 3.900,- €. Tel. (0170) 2414717

## Renault

Scenic 1,6 RXE 16V Bj.99, sehr gepflegt 135Tkm.VB.3980,-€ Tel. 04936/7233

Clio, silb.-met., Bj. 00, 1,4 Li., 75 PS, Klima, top Zust., Pr. VS, ☎ 04946-991940

Laguna B 56, EZ 2000, 73 tkm, 120 PS, AHK, Pr. VS, ☎ 0151-52525078 ab 20 Uhr

Renault Twingo, Bj. 05/96, 119000 km, TÜV 07/09, Faltdach, ☎ 04923-8178

Twingo 2.990,- 0162-7707383

## Seat

Leon, 1,9 TDI, 105 PS, Bj. 07, 40.500 km, blaumet., Klima, ZV, eFH, MP3, neue GJ-Reifen auf Alu, Euro4, 11.300 € VB, ☎ 0176-27441227

Leon, 55 kW, EZ 09/01, TÜV/AU 10/2010, div. Extras, silbermet., Pr. VS, ☎ 04973-771

## Toyota

Yaris, Bj. 2000, 145tkm, VB 3.400,-€, ☎ 01520-7818234

## Volvo

850 TDI Kombi, Bj. 97, 103 KW, TÜV/ASU neu, met., AHK, GI.SD, Halblederausst., So+Wi Reifen m. Felgen, 2.800,- €, ☎ 0175-2049520

## VW

Polo Bj. 93, TÜV 04/11, Preis 499,-€ Tel. 01626142885

VW Polo 1,4 TDI EZ 11/01, 122 tkm, Werkstattgarantie, Zahnriemen gewechselt, viele Extras, 5.300,- €. Tel. (04453) 978925

VW Polo 198.000 km, TÜV bis 10/10, 500,- €. Tel. (04465) 7104

VW Golf III Bon Jovi 75 PS, Bj. 96, 170 tkm, Winter- u. Sommerreifen, blaumet., div. Extras, TÜV 6/11, VB 1.850,- €. Tel. (04971) 290500 nach 18 Uhr

VW Polo 6 N Bj. 6/01, schwarz, Alufelgen, Tuning, 37 kW, 94.000 km, Preis VS. Tel. (04971) 3584 ab 16.30 Uhr

VW Lupo College Mod. 2001, TÜV 5/11, Servo, 72.000 km, 3.850,- €. Tel. (04944) 947451

VW Passat 2,0 Comfortline Bj. 03, scheckheftgepflegt, VB 7.200,- €. Tel. (04462) 7238

VW Cross-Polo 1,4 80 PS, EZ 2/09, 5.900 km, dunkelblaumet., Alu, Klima, Radio, Inzahlungnahme bis 1.500,- €, VB 14.400,- €. Tel. (04421) 879104

Golf 3 Cabrio viele Extras, VB 2300€.Tel. 0171 6931745

Jetta Bj. 89, 90 PS, schadstoffarm, 157.000 km, AHK, Servo, Preis. VHB. Tel. 04931/9188155

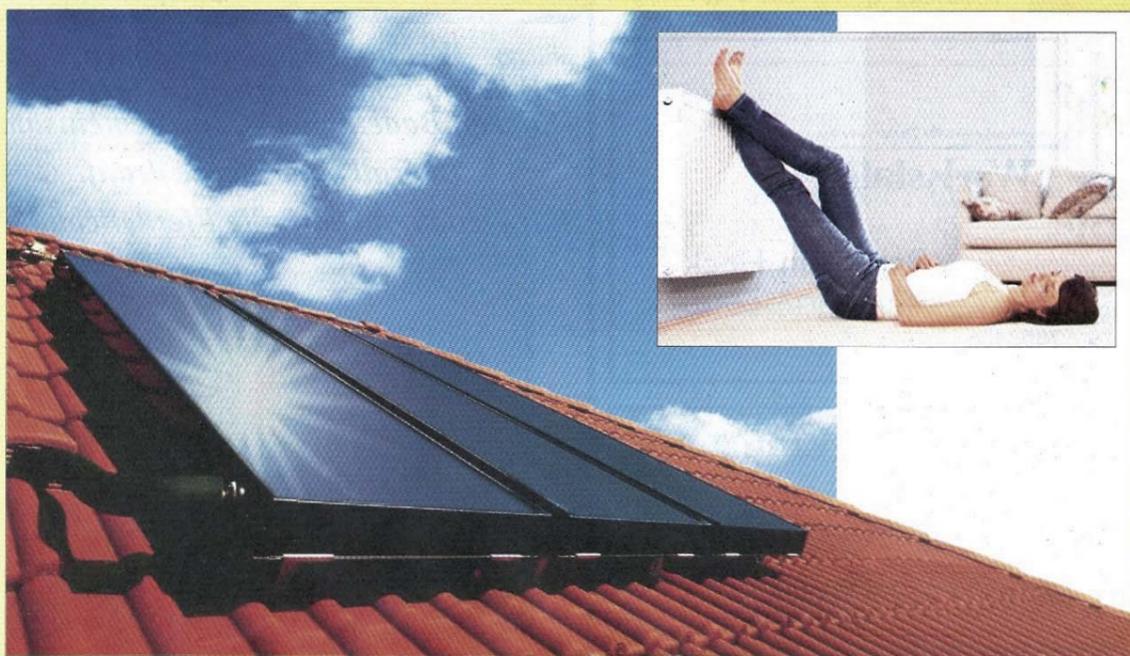
Lupo 1.0 Collage 50PS, EZ 12/01, 110tkm, Silber, ZV mit FB, 3950,-€ Tel. 0162-9078079

Golf97, 2.550,- 0174-4416649



# Wärmeplus und Wärmeplus-Solar

## Komplettpaket: Heizung „all inclusive“



Der Verbrauch einer modernen Erdgasheizung in Kombination mit Solarenergie fällt deutlich geringer aus.

# Komplettpaket: Heizung „all inclusive“

**WIRTSCHAFTSBETRIEBE** Modernisieren, ohne selbst zu investieren

Zusammen mit dem örtlichen Handwerk installieren und betreiben die Energieunternehmen eine moderne Erdgasheizung – auf Wunsch kombiniert mit Solartechnik.

**NORDERNEY** - Wer seine Heizung effizient und zukunftsfähig machen will, dem bietet die Wirtschaftsbetriebe Norderney GmbH (WBN) ein innovatives Komplettpaket an: Wärmeplus. Das Prinzip: Zusammen mit dem örtlichen Handwerk installieren und betreiben die Energieunternehmen eine moderne Erdgasheizung – auf Wunsch kombiniert mit Solartechnik.

Dabei übernehmen die WBN die anfallenden Installationskosten und kümmern sich als Eigentümer der Heizungsanlage auch langfristig um alles Weitere – von der jährlichen Wartung der Anlagentechnik bis hin zum etwaigen kompletten Ersatz der Heizung bei einem Totalausfall. Auch eine mit dem Heizgerät installierte Solaranlage wird mit Wärmeplus in regelmäßigen Abständen vom Fachmann kontrolliert. So ist sichergestellt, dass alles problemlos funktioniert. Für das Komplettpaket berechnet der Energieversorger einen monatlichen Grundpreis. Hinzu kommt noch die verbrauchte Energie, wobei der Verbrauch einer modernen Erdgasheizung in Kombination mit Solarenergie deutlich geringer ausfällt.

Wärmeplus gibt es mit einer zehnjährigen Vertragslaufzeit für alle Erdgas-Heizungen bis 70 kW: genau richtig für Einfamilienhäuser, kleinere Mehrfamilienhäuser sowie entsprechende Gewerbeobjekte – und zwar sowohl für den Neubau als auch bei Modernisierungen.

Durch die zehnjährige Vertragslaufzeit liegen der Betrieb und das Risiko dauerhaft bei den WBN. Wird der Vertrag nicht gekündigt, verlängert sich die Vertragslaufzeit jeweils um fünf Jahre.

Das heißt, die WBN sorgen als Eigentümer langfristig für die regel-

mäßigen Wartungen und etwaige Reparaturen, auch wenn die neue Heizung in die Jahre kommt und die Garantiezeit abgelaufen ist. Wird der Vertrag gekündigt, übernimmt der Kunde die Anlage zum Sachzeitwert, wobei die Nutzungsdauer auf 15 Jahre kalkuliert ist.

**Was kostet Wärmeplus?**

Pro 1000 Euro Investitionsvolumen kostet Wärmeplus 13,50 Euro monatlich. Hinzu kommen lediglich die Energiekosten (Erdgas-Grundpreis und -Arbeitspreis).

**Beispiel:**

Wer für 4400 Euro eine Brennwertanlage einbauen lässt, zahlt stattdessen monatlich nur 59,40 Euro zuzüglich den Energiekosten (4400/1000 x 13,50 Euro = 59,40 Euro).

Für die monatliche Pauschale übernehmen die WBN alle Leistungen rund um eine neue Heizung:

- Einbau eines modernen Heizgeräts,
- auf Wunsch inklusive Erdgas-Hausanschluss oder Demontage der Altanlage (auch des Öltanks),
- regelmäßige Wartung und etwaige Reparaturen,
- Ersatz bei einem Totalausfall,
- 24-Stunden-Notdienst,
- Kosten für Schornsteinfegerarbeiten.

**Was man beachten muss**

Die Solaranlage lässt sich nur auf nach Süden ausgerichteten Dächern mit einem Neigungswinkel zwischen 30 und 60 Grad montieren. Flachdächer scheiden ganz aus. Und: Das Dach muss unbedingt mit Pfannen gedeckt sein, bei Dachpappe ist eine Montage nicht möglich.

Wer weitere Informationen zu Wärmeplus wünscht, dem steht die „Synergie-Gemeinschaft“, ein Zusammenschluss örtlicher Handwerksbetriebe und Versorgungsunternehmen, gern beratend zur Seite. Eine Liste der Betriebe ist im Internet unter [www.syngem.de](http://www.syngem.de) zu finden oder kann auch bei den WBN angefordert werden.

Haustechnik  
**ROSENBOOM**  
Norderney

Heizung · Sanitär · Klima · Elektro · Kühlung · Küchen  
Leckortung · Bautrocknung

Lippestraße 24 · 26548 Norderney · Tel. 04932/877-0 · Fax 04932/877-77  
e-mail: [info@rosenboom-norderney.de](mailto:info@rosenboom-norderney.de) · Internet: [www.rosenboom-norderney.de](http://www.rosenboom-norderney.de)

**JAN FLESSNER**  
**BAD SOLAR HEIZUNG**

Seilerstr. 21 · Fax 92 47 30 · ☎ 9 24 70  
Im Gewerbegebiet 10  
E-Mail: [j.flessner@ewetel.net](mailto:j.flessner@ewetel.net)

**Wärme plus:**  
null Investition – voller Wärmekomfort

Heizungssorgen ade! Zusammen mit dem örtlichen Handwerksbetrieb Ihrer Wahl finanzieren, installieren und betreiben wir für Sie Ihre neue Erdgas-Heizung.

Ihre Vorteile:

- Keine Anschaffungs- und Installationskosten
- Wartung, Reparaturen und Schornsteinfegerkosten sind inklusive
- Fazit: teure Investition gespart, günstigen Komplett-Service gewonnen.

Weitere Infos bekommen Sie telefonisch unter: 87955 oder im Internet: [www.wirtschaftsbetriebe-norderney.de](http://www.wirtschaftsbetriebe-norderney.de)

**Wirtschaftsbetriebe NORDERNEY**  
Energie und Wasser für die Nordsee

**Handwerk und EWE**

## Eine starke Gemeinschaft

Genießen Sie den vollen Wärmekomfort einer sparsamen Erdgasbrennwertheizung - ganz ohne eigene Anschaffungs- und Installationskosten. Wartung, Reparaturen und selbst der Schornsteinfeger sind bei EWE Wärme plus inklusive. Machen Sie es sich doch einfach bequem! Infos in allen EWE ServicePunkten, KundenCentern, telefonisch unter 0800 2123212 oder unter [www.ewe.de](http://www.ewe.de)

**Eine neue Heizung kann so bequem sein**  
EWE Wärme plus  
Alles geregelt.

**EWE**

**Geschäftsanzeigen**

**VISSER ELEKTROTECHNIK NORDERNEY**  
Am Hafen 8

**Kein Licht, kein Strom, wir kommen schon**

**TEL.: 99 05 05**

**Müssen Erben aussehen wie Erben?**



Testamentsspenden geben Zukunft!

Möchten Sie mehr Informationen? Kindernothilfe e.V., Katrin Heidebüchel, Düsseldorf Landstraße 180, 47249 Duisburg, Telefon: 0203-7789-115

Das Besondere zum Bestellen



**INSELRAUM**

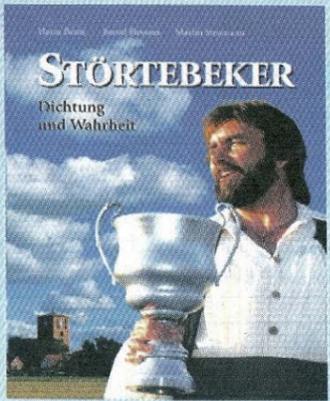
Die Welt der schönen Dinge

**www.inselraum.com**  
Telefon 0 49 32 / 31 28



Reiten macht Spaß!

**REITSPORT OSTEEL**



**STÖRTEBEKER**  
Dichtung und Wahrheit

**18,80 €**

**Unser Lesetipp**

Erhältlich im Buchhandel oder direkt bei Skn-Kurier-Norden, Stellmacherstr. 14, SKN-Kundenzentrum, Neuer Weg 33 sowie in der Verlagsgeschäftsstelle Ostfriesischer Kurier, Wilhelmstr. 2, Norderney. Telefon: 0 49 31 / 925-174 • Fax: 0 49 31 / 925-168. E-Mail: verlag@skn.info • Internet: www.skn.info • www.buchshop.skn.info

**Hock's Holz Werkstatt**  
Ingenieurbetrieb für Tischlerarbeiten

Im Gewerbegebiet 24  
26548 Norderney  
Tel.: 04932 / 860195  
Mobil: 0179 / 7853456  
E-Mail: benny.hock@gmx.net

**Benjamin Hock**  
Dipl.-Ing. (FH) Holztechnik

**Ihre Wochenzeitung mit der Haus-zu-Haus Verteilung Norderney Kurier**

Wilhelmstraße 2 - 26548 Norderney  
Tel. 0 49 32 / 8 69 69-0 - Fax 0 49 32 / 8 69 69 20  
Mail: norderney@skn.info

Was haben Stoppersocken, Wärmflaschen, Frühstücksbrettchen, Sticker, Badetücher u.v.m. gemeinsam?  
Überall sind Pferde drauf.

Wir freuen uns auf alle Pferdeliebhaber!



**14. Ostfriesische Pferdewoche Leer 05. - 07.02.10**  
Karten für den „Großen Gala-Schauabend“ am 06.02.10 ab sofort bei uns erhältlich - Preis: 20,00 €

Unsere Öffnungszeiten zu Weihnachten:  
Mo.-Fr.: 09.30 - 18.30 Uhr - an Adventssamstagen: 09.30 - 16.00 Uhr

Adeweg 31 · 26529 Osteel · Telefon (0 49 34) 80 58 99  
www.reitsport-osteel.de · info@reitsport-osteel.de

**Nur zwischen 3, 4 oder 5 Prämien auswählen? Nicht beim Ostfriesischen Kurier! Suchen Sie sich Ihre persönliche Prämie frei aus!**

Schließen Sie ein 3-Monats-Abo des Ostfriesischen Kuriers ab und Sie erhalten als Dankeschön einen Gutschein im Wert von 25 €, oder bei einem Jahres-Abo einen Gutschein im Wert von 100 €. Bei Nichterfüllung des Vertrags wird der Gutscheinbetrag zurückgefordert.

Einzulösen bei einem der teilnehmenden Geschäfte:



Der Gutschein ist nach dem ersten Zahlungseingang in unserer Geschäftsstelle, Wilhelmstraße 2, erhältlich. Wir informieren Sie, wenn der Gutschein zur Abholung vorliegt.

Rücksendung des Bestellscheins an: Ostfriesischer Kurier · Vertriebsabteilung Postfach 100450 · 26494 Norden Fax (0 49 31) 925-292 · E-Mail: aboservice@skn.info

**Immobilien An- und Verkäufe**

Familie sucht **4-Raum-Wohnung Sommerferien 2010** vom 3.7.-24.7. bis 100,- €/tgl. **auf Norderney**  
Tel. 04 91/9 25 04 75

**Kampf dem Herzinfarkt: Ihre Spende hilft!**

Die Deutsche Herzstiftung kämpft gegen Herz- und Kreislauf-Erkrankungen. Viele Herzexperten unterstützen uns dabei und engagieren sich ehrenamtlich mit ihrem ganzen Wissen und ihrer Erfahrung bei unseren wichtigen Aufgaben:

- Förderung der Herzforschung
- Rat für Herzranke
- Information über neue Behandlungsmöglichkeiten
- Aufklärung über einen herzgesunden Lebensstil

Spendenkonto **10 10 10**  
BLZ 501 900 00  
Frankfurter Volksbank eG

Deutsche Herzstiftung  
Vogtstraße 50 · 60322 Frankfurt  
Telefon 069 955128-0  
www.herzstiftung.de

**Unser Geschenktipp zu Weihnachten! Reisegutschein**  
als Wertgutschein oder mit Reiseziel:  
z. B. 3 Nächte Berlin, 5\*\*\*\*\*-Hotel inkl. Frühstück

pro Nacht im DZ ab **48,- € p.P.**

Infos und Buchung im **Reisebüro Norderney**  
Am Kurplatz 3 · 26548 Norderney  
Tel.: 0 49 32 / 891 - 154 / - 155  
www.reisebuero-ney.de

**KESUB Die Dachprofis**  
für Hart- und Reetbedachung

- Steildach
- Flachdach
- Reetdach
- Dienstleistungen
- Innenausbau
- Asbestentsorgung
- Zimmerarbeiten
- Bauklempnerei
- Fertiggäuben

Fa. Karl Süßen · Dachdeckermeisterbetrieb für Hart- und Reetbedachungen  
Marktstraße 9, 26624 Südbrookmerland/OT Moordorf  
Tel. 0 49 41 / 60 55 65 · Fax 98 42 80  
Mail: info@dachdecker-suessen.de · www.dachdecker-suessen.de

**BESTELLSCHHEIN**

Ja, ich möchte ein Abo des Ostfriesischen Kuriers zum monatlichen Preis von 24,20 € (Außerhalb des Verbreitungsgebiets 25,20 €) abschließen und erhalte als Dankeschön einen Gutschein im Wert von  25 €  100 €!

Das Abonnement endet automatisch nach 3 Monaten / 12 Monaten.

Abonnement-Beginn: \_\_\_\_\_

Name, Vorname \_\_\_\_\_

Straße, Haus-Nr. \_\_\_\_\_

PLZ, Ort \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

Bank, Bankleitzahl \_\_\_\_\_

Konto-Nr. \_\_\_\_\_

Geburtsdatum \_\_\_\_\_

Sollen wir die Lieferung nach Ablauf der 3 Monate / 12 Monate fortsetzen?  
 Ja  Nein

Unterschrift \_\_\_\_\_

Ich möchte für folgendes Geschäft einen Gutschein: (Bitte nur 1 ankreuzen!)

toom BauMarkt  expert BENING  FrischeMarkt Norderney  C.E. POPKEN

Bitte ankreuzen. Ich bin damit einverstanden, während und nach der Belieferung telefonisch und schriftlich Marketinginformationen ausschließlich vom SKN Druck und Verlag zu erhalten. Meine Daten werden nicht an andere Unternehmen veräußert.

Verschiedenes

- NUR WIR SIND DAS ORIGINAL -



**Le Pirate Meeres Imbiss**  
Fischqualität & Meerestraktion  
seit über 30 Jahren

Winterstr. 12 · Telefon 93 49 56